

Ablauf eines Präventionskurses

Kursauswahl und Anmeldung:

Wähle einen zertifizierten Präventionskurs aus, der von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) anerkannt ist.

Melde dich für den Kurs an und bezahle die Kursgebühren im Voraus.

Teilnahme am Kurs:

Nimm regelmäßig an den Kurseinheiten teil. Die meisten Kurse umfassen 8 bis 12 Einheiten, die jeweils 45 bis 90 Minuten dauern.

Teilnahmebescheinigung:

Nach erfolgreicher Teilnahme erhältst du eine Teilnahmebescheinigung von deinem Kursleiter. Diese Bescheinigung ist wichtig für die Erstattung durch die Krankenkasse. In der Regel verlangen Krankenkassen für eine Erstattung, dass du an mindestens 80 % der Termine teilgenommen hast.

Erstattung durch die Krankenkasse

1) Einreichung der Teilnahmebescheinigung:

Reiche die Teilnahmebescheinigung zusammen mit dem Zahlungsnachweis bei deiner Krankenkasse ein.

2) Erstattung der Kosten:

Die Krankenkasse prüft die Unterlagen und erstattet dir die Kursgebühren. Die Höhe der Erstattung variiert je nach Krankenkasse, in der Regel werden jedoch bis zu 80-100% der Kosten übernommen.

Maximale Anzahl der Kurse:

Die meisten gesetzlichen Krankenkassen erstatten die Kosten für bis zu zwei Präventionskurse pro Kalenderjahr. Oftmals wird jedoch verlangt, dass zwei verschiedene Kurse im Jahr besucht werden. Dies ist am besten im Vorfeld mit der eigenen Krankenkasse zu klären. Die Erstattung der Kursgebühren ist immer eine „Kann“-Leistung der Krankenkasse, keine „Muss“-Leistung.